

[13925.] Dresden, 29. Juni 1865.  
Bei uns erschien soeben und liegt zur Ver-  
sendung — in einzelnen Exemplaren auch  
à cond. — bereit:

**Illustrierter  
Dresdener Sänger-Führer.**

Ein Begleiter durch die schönsten Partien  
der Residenz und ihrer romantischen Um-  
gebung, sowie durch alle Kunstschätze, wis-  
senschaftlichen Sammlungen und Sehens-  
wurdigkeiten.

Mit vielen Abbildungen, einem Ori-  
entirungsplane von Dresden und  
einem neu aufgenommenen Panorama der  
Sangerhalle, sowie mit dem deutschen  
Sangergrue von Müller v. d.  
Berra in Quartettsatz von Methfessel.  
Herausgegeben von einem Mitgliede des Woh-  
nungsausschusses für das erste deutsche  
Sangerbundesfest.

7 Bogen Taschenformat in elegantester Aus-  
stattung.  
Preis nur 5 Nkr.

Wir haben die Herausgabe dieses schon  
von der „Neuen deutschen Sangerhalle“  
allen Sängern und Vereinen bestens empfoh-  
lenen Führers nicht ubereit, um nicht Un-  
richtigkeiten in Bezug auf das Fest zu  
veroffentlichen, die in andern bereits länger  
erschienenen berartigen Führern unvermeidlich  
waren, und nun vom Festausschusse auf  
das schärfste getadelt werden. Wir lie-  
fern unsern Führer, als eine Erscheinung von  
vorubergehendem Interesse, nur mit 50%  
gegen baar, einzelne Exemplare ausnahms-  
weise à cond.

Hochachtungsvoll  
Schragsche Verlags-Anstalt.  
Heinrich Klemm.

**Slavische Blätter.**

[13926.] In Folge vielseitiger Aufforderung wird  
diese Zeitschrift vom Monate Juli angefangen  
monatlich zweimal, punktl. am 15. und letzten  
des Monats erscheinen und wird für die aus-  
ländischen p. t. Handlungen in Leipzig von  
Herrn K. G. Liebeskind ausgeliefert.

Der Pränumerationspreis bleibt  
derselbe und zwar: 1/4jahrig 1 1/2 # mit 25%  
Rabatt und 11/10 gegen baar.

Neue Prospekte und Placate stehen zur  
Verfügung.

Ich bin bereit, denjenigen Handlungen,  
welche Aussicht auf Absatz haben, das erste  
Semester der „Slavischen Blätter“ (Heft 1  
— 6.) à condition, jedoch nur in einfacher An-  
zahl, zu senden.

Hochachtend zeichnet  
Abel Lukic in Wien.

[13927.] Heute versandte ich an befreun-  
dete Handlungen pro nov.:

**Do wszystkich Polakow.  
(An alle Polen. Ermahnung.)**

8. Preis 8 Nkr.

(In Rechnung mit 25%. Baar mit 40%  
und 7/6, 14/12, 30/25, 62/50, 130/100 — auf  
einmal bezogen.)

Leipzig, 1. Juli 1865.

**E. L. Kasprowicz.**

[13928.] **Neue Musikalien.**

Novaliste No. 6

von

**B. Schott's Söhne.**

Mainz, den 28. Juni 1865.

Piano solo,

Ascher, J., Les Sylphes des Bois. Caprice  
feerieue. Op. 119. 1 fl. 30 kr.

— Volhynia. Mazurka de Concert. Op. 121.  
1 fl.

— Rita. Mazurka. 1 fl.

Bernard, P., Ay Chiquita. Chanson esp.,  
trausc. et variee. Op. 79. 45 kr.

Beyer, Ferd., Chants patr. (Vaterlandsl.)  
No. 12. Russ. Hymne. Ed. fac. 18 kr.

Cramer, H., Potpourris. No. 157. „L'Afri-  
caine“, de Meyerbeer. 54 kr.

Croisez, A., Souvenir de Chateaubriand,  
le Montagnard. Fant. Op. 145. 54 kr.

Duvernoy, J. B., Fant. sur des motifs  
de l'Opera „L'Africaine“. Op. 280. 54 kr.

Godefroid, F., Le Carneval de Rome.  
Op. 124. 1 fl. 21 kr.

— Grande Valse. Op. 125. 54 kr.

Godfrey, D., Les Gardes de la Reine  
(The Guards Waltz). Valse. 1 fl.

Ketterer, E., Fantaisie-Transcript. sur  
„La Traviata“. Op. 154. 1 fl. 30 kr.

— Les Chevaliers d'Avenel. Ballade eoss.  
Op. 155. 54 kr.

Mercier, Ch., Bertha. Valse facile. 36 kr.

Wallace, W. V., Souvenir de Cracovie.  
Mazurka. 54 kr.

Wallerstein, A., Nouv. Danses. No. 148.  
Souv. de Cannstadt. (Volksfest-Landler.)  
Op. 186. 27 kr.

Beyer, Ferd., Revue melod. à 4 mains.  
Op. 112. No. 51. „Zampa“, de Herold.  
1 fl.

Ketterer, E., Valse des Fleurs. Fant. de  
Salon à 4 mains. Op. 116. 1 fl. 21 kr.

Mercier, Ch., La Gracieuse. Valse facile  
à 4 mains. 36 kr.

Wolff, E., Grand Duo sur „Un Ballo in  
Maschera“ à 4 mains. Op. 268. 1 fl. 48 kr.

Ketterer, E., Duo concertant pour Piano  
et Violon sur „Lara“, de Maillard.  
2 fl. 24 kr.

— et A. Hermann, Duo concertant pour  
Piano et Violon. No. 3. „Don Juan“.  
2 fl. 24 kr.

Osborne, G. A., 3 Duos pour Piano et  
Violon. Op. 101. No. 1. Allegretto. 1 fl.  
No. 2. Berceuse. 1 fl. No. 3. Tarent.  
1 fl. 30 kr.

Lemmens, J., 5 Morceaux pour Harmonium.  
No. 4. Cantabile. 36 kr. No. 5. Ro-  
mance sans par. 18 kr.

Hiller, F., Sinfonie in Emoll für grosses  
Orchester. Op. 67. Partitur 10 fl. 48 kr.;  
Stimmen 16 fl. 12 kr.

Lachner, F., 3 Gedichte für Sopran, Alt,  
Tenor und 2 Bässe. Op. 119. No. 1.  
Ruhn. 1 fl. No. 2. Träumen. 1 fl. 12 kr.  
No. 3. Erwachen. 1 fl.

Lyre française. No. 995. u. 1039—1042.  
à 18 u. 27 kr.

Am 15. Juli erscheint:

Wagner, R., Die Walküre. Clavierauszug  
18 fl.

[12929.] Die  
**Pharmaceutische Centralhalle für  
Deutschland,**  
Zeitschrift für wissenschaftliche, sociale  
und geschäftliche Interessen der  
Pharmacie.

Herausgegeben von

Dr. H. Hager und A. Bluher.

erscheint vom Juli ab als cautionspflich-  
tiges Blatt und werden in demselben fortan  
die Angelegenheiten und socialen Verhältnisse  
des pharmaceutischen Faches eine weitgreifende  
Besprechung erfahren, wie dies bisher nicht  
möglich war.

Von der ersten Nr. des neuen Quar-  
tals stehen

**Probe-Nummern**

zu Diensten und bitte ich zu verlangen.

Der Preis der Wochenschrift — pro  
Quartal 15 Sgr, baar 11 1/2 Sgr — bleibt  
unverändert.

Berlin, am 30. Juni 1865.

Julius Springer.

[13930.] Von den  
**Monatsblättern zur Förderung des  
Zeichenunterrichts an Schulen.**

Herausgegeben von

Hugo Troschel.

ist soeben die Nr. 3 (Juni) erschienen,  
welche enthält:

Auszug aus einem Aufsatz über den  
Unterricht im Zeichnen nach der Methode  
der Brüder Dupuis. Von dem Director  
Kruh. — Ist der Zeichenunterricht auf  
Gymnasien den Anforderungen der heuti-  
gen Zeit genügend? Von Dr. M. Vater.  
— Wie lässt sich Geometrie auch in den  
untersten Klassen einer höheren Schule  
wirksam durchführen? Von Dr. Kretsch-  
mer. — Eine Skizze nach der Natur, mit  
Randglossen. Von Glinzer in Cassel. —  
Ueber den Zeichenunterricht nach Vorlege-  
blättern, Wandtafeln und Modellen. Von  
C. Hube in Greifswald. — Neues Material  
für den Zeichenunterricht.

Nachdem die „Monatsblätter“ überall  
den erwünschten Anklang gefunden haben,  
und wir somit zu der Gewissheit gelangt  
sind, dass dies Unternehmen fortbestehen  
wird, bitten wir Sie wiederholt, sich für  
diese noch einzig dastehende Zeitschrift bei  
allen Schulvorstehern und Zeichen-  
lehrern thatigst zu verwenden.

Der Abonnementspreis für das Viertel-  
jahr beträgt nur 15 Sgr baar.

Von der Nr. 1 stehen noch Exemplare  
bereitwilligst gratis zu Diensten.

Nicolaische Verlagsbuchhdlg.  
in Berlin.